



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 28.04.2026 – Auszug aus Drucksache 19/11928 –

Frage Nummer 12 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Holger
Grießham-
mer**
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie haben sich die jährlichen Auslastungszahlen des Feuerwehrerholungsheims in Bayerisch Gmain sowie der im Rahmen der Kooperation eingebundenen Unterkunft in Bad Alexandersbad seit Beginn der Kooperation entwickelt (bitte jeweils nach Standorten und Jahren aufschlüsseln), welche Gesamtkosten sind dem Freistaat sowie dem Feuerwehrerholungsheim durch die Kooperation jährlich entstanden bzw. entfallen (Zuschüsse, Gutscheinmodelle, Verwaltung oder Ausgleichszahlungen) und welche Beherbergung ist zukünftig aufgrund der Insolvenz des Hotels Soibelman im Fichtelgebirge geplant?

Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

Die Auslastungszahlen des Feuerwehrerholungsheims in Bayerisch Gmain haben sich seit 2015 wie folgt entwickelt:

Jahr	Auslastung (Übernachtungen im BFH pro Jahr inkl. der Feuerwehrdienstleistenden mit einem Freiplatzgutschein)
2015	94 057
2016	84 253
2017	93 934
2018	93 223
2019	89 927
2020	48 523
2021	39 025
2022	80 687
2023	86 966
2024	93 493
2025	97 376

Seit Beginn der Kooperation mit dem Feuerwehrerholungsheim Bayerisch Gmain im Sommer 2022 hat sich die Inanspruchnahme der Freiplatzgutscheine in den beiden Partnerunterkünften in Bad Alexandersbad nach Mitteilung des Feuerwehrerholungsheims wie folgt entwickelt:

Jahr	Buchungen in der Unterkunft Soibelmanns Bad Alexandersbad	Buchungen im Evangelischen Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad
2022	4	0
2023	44	1
2024	43	1
2025	32	1

Der Freiplatzgutschein hat aktuell einen Wert von 410,20 Euro. Die Gesamtkosten für insgesamt 126 eingelöste Freiplatzgutscheine belaufen sich daher auf 51.685,20 Euro.

Es werden jährlich etwa 5 000 Freiplatzgutscheine ausgehändigt. Die Freiplatzgutscheine in Bad Alexandersbad wurden bisher nur schwach nachgefragt. Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration wird beim Verein Bayerisches Feuerwehrrholungsheim e. V. anregen, eine weitere Kooperation mit regionalen Beherbergungsbetrieben zu prüfen.